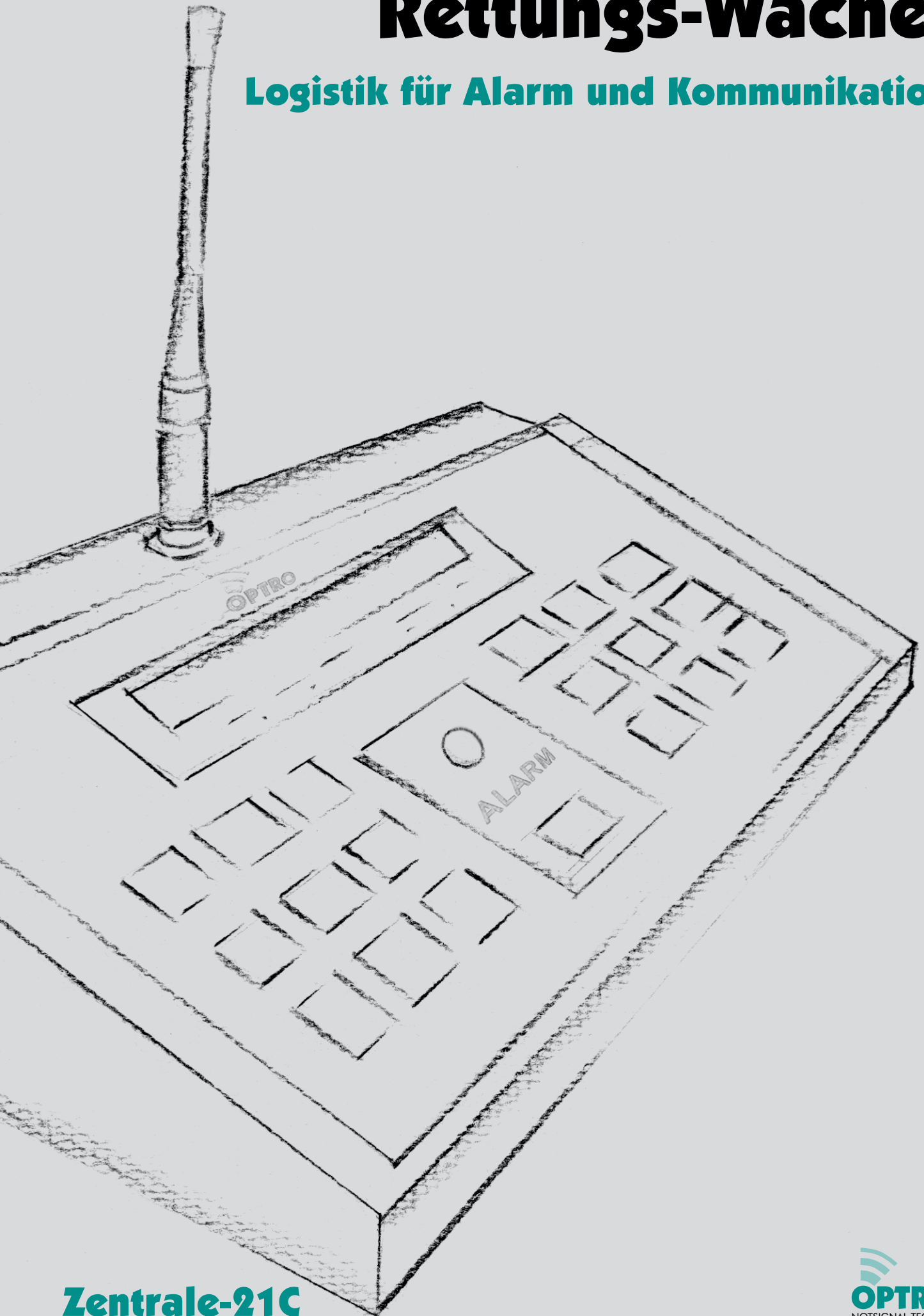


Rettungs-Wache.

Logistik für Alarm und Kommunikation



Zentrale-21C

Zentrale-21C



System-Merkmale:

- ▶ stationäre Personen-Notsignal-Empfangszentrale (PNEZ-21C) zur Absicherung von Einzelarbeitsplätzen
- ▶ geprüft und zertifiziert nach DIN VDE V 0825-1 von der DGUV-Test in Dresden
- ▶ einsetzbar gemäß DGUV-Regel 112-139
- ▶ Ladeelektronik mit Überladeschutz, überwachte Netz- und Notstromversorgung
- ▶ bidirektionales HF Sende- und Empfangsmodul, Hochleistungs-Antenne
- ▶ optische und akustische Alarmmeldung bei Personen- und technischem Alarm sowie bei Systemstörungen
- ▶ LC-Display (LCD), beleuchtet, 4 x 40 Zeichen; Anzeige sämtlicher Systemmeldungen in Klartext
- ▶ Ereignisspeicher, Abrufmöglichkeit der gespeicherten Vorgänge über LCD
- ▶ Datenausgabe über COM Port auf PC
- ▶ Weiterleitung der Alarmmeldungen an externe Meldeeinrichtungen über RS 485 Schnittstelle
- ▶ Infrastruktur/Datenfunk über größere Distanzen mit OPTRO-BUS; oder Vernetzung der Komponenten mittels Ethernet

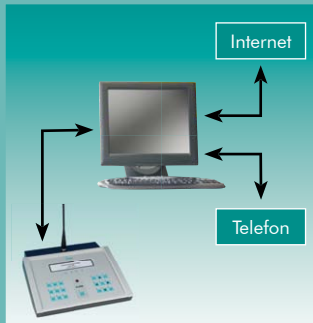
Technische Daten:

Abmessungen:	101 x 302 x 272 mm (H x B x T)
Gewicht:	ca. 3 kg
Gehäusematerial:	ABS Kunststoff, Schutzart IP 55
Frontplatte:	Aluminium mit Bedientasten u. integriertem LCD
Stromversorgung	
(ext. Schaltnetzteil):	230 V / 50 Hz; 40VA
Gewicht Netzteil:	1,2 kg
Notstromversorgung:	12 V / 1,2 Ah Blei-Gel-Akku
Ausgangskontakt:	25-poliger D-Sub male (pot.-frei)
Ports:	OPTRO-Bus, Service/DCF77, Com 1 + 2, In/Output, Drucker
Temp.-Bereich:	-10 °C bis +55 °C
Prüfgrundlage:	DGUV-Test nach DIN VDE V 0825-1
Prüf-Nr.:	ET 19035
einsetzbar gemäß:	DGUV-Regel 112-139

Optionen:

- integrierte Ladeeinshübe (Typ „Integra“)
- wandhängende Ausführung
- montiert in abschließbarem Schutzgehäuse IP 66

Technologie nach Maß – Modul für Modul individuell abgestimmt.



Fernparametrierung/-diagnose

Zeit ist Geld. Überflüssige Wege binden Kapazitäten. Deshalb können Personen-Notsignal-Anlagen von OPTRO mit einer Fernparametrierungs-/diagnose-Einrichtung ausgestattet werden. Zahlreiche Service-Einstellungen lassen sich dann per Internet- oder Telefonanbindung vornehmen. Voraussetzung ist der Anschluss der Anlagen-Zentrale an einen PC. Die OPTRO-Techniker können online zum Beispiel Sensoren einstellen, Speichertexte verändern, Alarmierungslisten abrufen oder Protokolle einlesen, um im Störfall Ursachen zu ermitteln.



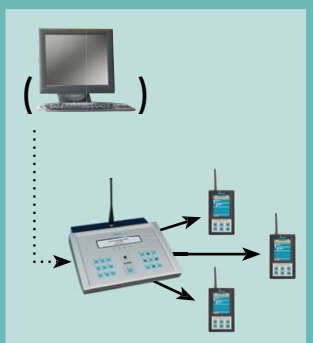
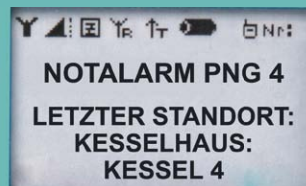
Alarm-Weiterleitung

Nicht immer ist eine ständig besetzte Stelle vorhanden, an der Alarme auflaufen können. Damit im Notfall unverzüglich Hilfe auf den Weg gebracht werden kann, bietet OPTRO unterschiedliche Weiterleitungs-Varianten: Per Telefon-Wählgerät an ein externes Festnetz- oder Mobiltelefon beziehungsweise durch die Übertragung des Alarms per RS 485 Schnittstelle auf zusätzliche Signalisierungseinrichtungen wie Blitzleuchten oder Sirenen.



Automatische Standortbestimmung

Alarm! Mann 2 braucht Hilfe! Aber wo ist er? Langes Suchen würde kostbare Zeit verschwenden. Die Lösung: Standortbestimmungssysteme von OPTRO registrieren über berührungslose Hochfrequenz-Standortgeber den Weg, den der Mitarbeiter durch das Betriebsgelände nimmt. Im Alarmfall zeigt die Zentrale die letzten vier Standorte des Verunglückten an. So wird sofort klar, wohin die Rettungskräfte geleitet werden müssen. Verfügt die Personen-Notsignal-Anlage über die Funktion der gegenseitigen Alarmierung, wird der Unfallstandort sogar zusätzlich auf dem Display des Kollegen angezeigt.



Maschinen-Abschaltung per Funk-Interface

Leib und Leben von Mitarbeitern zu schützen, bedarf hoher Verantwortung.

Eine Personen-Notsignal-Anlage (PNA) von OPTRO kann aber auch für die Sicherheit von Industrieanlagen ein wichtiges Plus an Sicherheit schaffen.



In einem Notfall kann die PNA Maschinen und Systeme per Funk-Interface unverzüglich abschalten. Das schützt den Hilfsbedürftigen vor weiteren Verletzungen und vermindert Risiken für die Umwelt.

Kommunikation / Paging: Symbiose durch Vernetzung

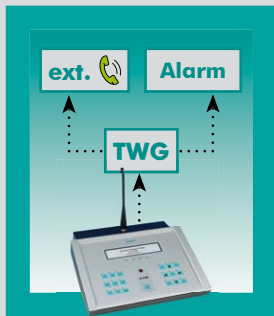
Die PNGs können mehr als „nur“ Alarme melden. Mit dem entsprechenden Modul wird die Personen-Notsignal-Anlage (PNA) zum in die betriebseigene Prozess-Leittechnik eingebundenen Informationssystem.

Hinterlegte Nachrichten lassen sich per Knopfdruck von der PNEZ zu ausgewählten PNGs übertragen. Ist ein PC ins System integriert, können von ihm auch variable Textbotschaften über die PNA an die PNGs gesendet werden.

Ex-Schutz inklusive! Über ein an die PNEZ angeschlossenes Interface, welches modular erweiterbar ist, können Stör- oder Brandmeldungen von Maschinen und Systemen an die PNGs gesendet werden.

Ein System, das überzeugt. Durchdacht, sinnvoll, effizient.

Das Zubehör.



Telefonwählgerät (TWG)

Sie haben keine „ständig besetzte Stelle“, bei der ein Notalarm auflaufen kann? Kein Problem! Unsere Telefonwählgeräte melden den Alarm an bis zu acht Nummern – per Sprachansage oder digital zum Beispiel mit hinterlegten Notfall-Anweisungen.



Lokalisierungssystem

Alarm – schnell zum Hilfebedürftigen! Aber wohin genau? In unübersichtlichen und weitläufigen Betriebsgeländen hilft das OPTRO-Lokalisierungssystem. Alarm und letzte Standorte werden auf einem LC-Display oder einem Bildschirm mit Lageplan angezeigt.



Schutzgehäuse

Um Zentrale und Ladeeinsteckplätze mit Signalgebern vor Schmutz oder unautorisiertem Zugriff zu schützen, können sie in passende Stahlblech-Schutzgehäuse mit Sichtfenster installiert werden.



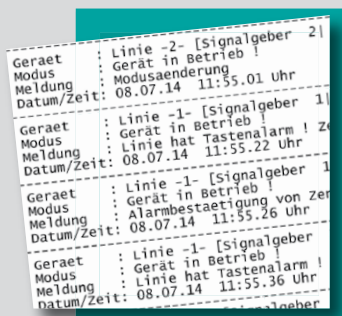
Funk-Relaisstation/IP 67

verdrahtungsfrei und notstromversorgt leitet sie bei großen Betriebsgeländen die Funksignale von PNG und Zentrale weiter. Optional: Ex-Schutz nach Atex oder Ausführung mit Pultgehäuse. Stromversorgung: 230 V
Notstrom: 12 V / Blei-Gel-Akku



externe Alarmeinheit

funkgesteuert; Alarm wird akustisch und optisch gemeldet. 32 Töne und drei Lautstärken auswählbar.
Tonfrequenz: 800-3.100 Hz
Geräuschpegel: 81-110 dB
Blitzfrequenz: 1 Hz
Stahlblech, wandhängend, IP 66
Stromversorgung: 230 V



Protokollierung

Auf Wunsch können alle Informationen zur Nutzung der Personen-Notsignal-Anlage protokolliert werden. Die Protokollausgabe erfolgt an einem PC-Bildschirm oder per Anzeige auf das LC-Display der Zentrale.

Wir haben die Lösung, die Sie brauchen. Made in Germany. Fordern Sie uns!



OPTRO GmbH
Industriestraße 75
D - 51399 Burscheid
Internet: www.optro.de
email: info@optro.de

Info-Telefon:
+49 (0) 21 74 - 78 30 - 0
Fax:
+49 (0) 21 74 - 78 30 - 600

